



Informationsbrief 10

im Juli 2023

Liebe Vereinsmitglieder,

Liebe Förderinnen und Förderer unserer EineWelt-Projekte!

1. Vereinsentwicklung

Unser am 13.1.2023 gegründeter Förderverein hat sich im ersten halben Jahr gut entwickelt. Die Strukturen wurden aufgebaut, alle rechtlichen, steuerlichen und banktechnischen Voraussetzungen sind geschaffen.

Ende Juni haben wir erstmalig die Mitglieds- und Förderbeiträge für das Jahr 2023 per Sammellastschrift eingezogen. Allen Beteiligten gilt unser herzliches Dankeschön; und bitte weiter Mitgliederwerbung betreiben, für diese gute Sache ist eine breite Unterstützung wünschenswert. Beitrittserklärungen schicken wir gerne zu oder können von Homepage heruntergeladen werden.

Alle Vereinsbeiträge können steuerlich geltend gemacht werden, da wir als gemeinnütziger Verein vom Finanzamt anerkannt worden sind. Die Vorlage einer Spendenbescheinigung ist dafür nicht erforderlich, es reicht bis 300 EUR ein einfacher Nachweis (z.B. Kopie eines Kontoauszugs oder der PC-Ausdruck der Online-Buchung.)

2. Neues Förderprojekt: Sr. Dr. Ursula Maier, Ghana

Neben der Unterstützung von Sr. Rita in Attat soll zukünftig parallel auch die missionsärztliche Schwester Dr. Ursula in Ghana unterstützt werden. Die Missionsärztlichen Schwestern planen in Kulmasa, im armen Norden Ghanas, den Aufbau einer Familienklinik mit öffentlicher Gesundheitsversorgung und unter Einbeziehung der Förderung der Beschäftig von Frauen und der Landwirtschaft.

Wir haben Sr. Rita in unsere Vorüberlegungen eingebunden. Sie schreibt uns im Mai, „...Meine Mitschwestern (in Ghana) dort brauchen viel Unterstuetzung weil sie ja bei Null anfangen. Wir konkurrieren nicht miteinander. Sie sind momentan wichtiger als wir mit den laufenden Kosten. Ich hoffe, dass Sr. Ursula bald mal vorbeikommen kann..... Also nochmals allen ein Danke und Gruesse und beste Wuensche.

Wir sind verbunden Sr. Rita“

Nach Abstimmung mit Sr. Rita, den MMS Schwestern in Bottrop und der zustimmenden Kenntnisnahme durch den erweiterten Vorstand kann die Förderung des Projektes durch den EWK nun starten.

Die Homepage ist inzwischen überarbeitet worden. Das neue Projekt in Ghana wird dort ausführlich vorgestellt. (www.liebfrauen.de/EineWeltKreis)

3. Spendentransfers im 1. Halbjahr 2023

Im 1. Halbjahr 2023 konnten wir bereits 5,5 TEUR an Sr. Rita und 0,9 TEUR an Sr. Ursula überweisen. Die Spenden an Sr. Rita stammen u.a. aus dem Einfach Essen, aus Senioren- und Frauenmessen sowie dem Fischessen und weitere private zweckgebundene Spenden.

Das monatliche Sonntagscafé in St. Paul ist nach der Corona-Pause im September 2022 wieder sehr erfolgreich angelaufen. Der Sonntagscafé-Kreis gab kürzlich aus seinen Einnahme 400 EUR für Sr. Rita und 800 EUR für das neue Projekt von Sr. Ursula frei. Diese Beträge sind in der obigen Gesamtsumme enthalten. Die endgültige Abrechnung des Gemeindefestes und der Transfer dieser Spendensumme steht noch aus. Wir gehen davon aus, dass der Spendenbetrag für Sr. Rita rund 5.000 EUR erreichen kann.

4. Besuch der Kommunität Bottrop der Missionsärztlichen Schwestern

Am 30.6. hat der geschäftsführende Vorstand die Kommunität der Missionsärztlichen Schwestern in Bottrop besucht. Insgesamt vier Missionsärztliche Schwestern aus Bottrop und der neu gegründeten Kommunität im Duisburger Norden haben an dem Gespräch teilgenommen, ebenso die Sekretärin für Deutschland, Frau Müller, die uns seit vielen Jahren organisatorisch unterstützt.

Der Orden hat gegenwärtig rund 470 Mitschwestern, die über die Welt verteilt sind. Er hat seinen Schwerpunkt in der Gesundheitsversorgung armer Bevölkerungsschichten und in der Mission.

Alle teilnehmenden Schwestern waren bereits im Ausland tätig und berichteten insbesondere über die Kommunitäten in Vietnam (Neugründung) sowie in Äthiopien und Ghana.

Sr. Mariotte arbeitet in der Kommunität in Duisburg und ist für die Finanzen des Ordens in Deutschland, den Niederlanden und England verantwortlich. Sie erklärte, dass der Transfer der Spendensummen auf EUR-Konten in Äthiopien bzw. in Ghana erfolgt. Über diese Konten verfügen nur die Schwestern des Ordens und haben so die volle Kontrolle über die sinnvolle Verwendung der Spendengelder.

Die MMS freuen und bedanken sich über die langjährige Unterstützung und Treue der Gemeinde St. Paul. Sie begrüßen es, dass die Gemeinde zukünftig parallel auch das neue unterstützungswürdige Ghana-Projekt finanziell fördern will.

5. Ausblick 2. Halbjahr 2023

Der Adventsbasar 2023 am 25./26. November ist ein Schwerpunkt im 2. Halbjahr. Bereits ab Oktober laufen die Vorbereitungen der fleißigen Basarfrauen. Wer mitmachen möchte, melde sich gerne.

Bereits 2 Wochen vorher, am 12.11. findet ein „Martinskonzert“ mit dem „Bokeltsen Brass“ statt. Das Benefizkonzert beginnt um 15.00 Uhr in unserer St. Paul Kirche. Anschließend sind alle zum turnusmäßigen Sonntagscafé mit Martinsgebäck ins Pfarrheim eingeladen. Kultur, Kaffee, Kuchen und Kommunikation heißt es an diesem Herbstsonntag.

Am 5. Dezember um 19.30 Uhr erfreuen wir uns wieder an dem Adventskonzert des Rheder Blasorchester. Auch dieses Benefizkonzert hat nunmehr bereits eine längere Tradition.

Ebenso wie das Einfach Essen und der Weihnachtsbaumverkauf am 3. Advent, dem 17. Dezember 2023.

....und dann ist schon wieder Weihnachten und der Jahreswechsel naht.

Bocholt, den 12. Juli 2023

Mit herzlichen Grüßen



Der Vorstand

Hans-Georg Bruckmann

Leo Bones

Heiner Meckelholt

Christoph Betting